

SOMMER 2018

Mit unseren Veranstaltungstipps für den Sommer!

„WIEDER eine NEUE AUSZEICHNUNG von HOTELS.COM /
EXPEDIA - für uns!“



HOTELS.COM - EXPEDIA - ist eine Buchungsplattform, mit Sitz in Washington, USA.

Das Unternehmen besitzt 85 Websites in 34 Sprachen und umfasst über 240.000 Hotels.

Vor wenigen Tagen haben wir eine GANZ BESONDERE Auszeichnung erhalten:

Unsere EXPEDIA-Gäste haben uns mit 9,0 (!) von 10 Punkten bewertet!

Vielen Dank!

„NUR für unsere JINGEN Gäste! – Kinderüberraschungen gleich bei der Ankunft“



Urlaub in Wien soll besonders für unsere **JINGEN Gäste** ein ganz besonderes Erlebnis werden! Gleich bei der Ankunft – wartet wieder unser übervoller **Überraschungskorb!**

Kleine Stofftieren, kleine Modellautos, bunte Stempel, Springbälle, Seifenblasen, Spielkarten und **vieles** mehr

Kinderaugen können wir mit unseren Überraschungen **zum Leuchten** bringen, die Augen von Mama und Papa ganz bestimmt mit unseren **attraktiven Angeboten** für

Familienzimmer in den Sommermonaten!

„Unser ANGEBOT für PREIS-Bewusste!“



Sie möchten Wien entdecken und **mitten im Herzen der Stadt wohnen**, aber gleichzeitig das Urlaubsbudget schonen?

Genießen Sie den **unvergleichlichen Hotel AUSTRIA Komfort** zu einem **besonders günstigen Preis!**

Unsere **4 Economy Zimmer** bieten den gewohnten **Hotel AUSTRIA Komfort**, wie 32“ (!) Flatscreen Kabel-Fernsehen, Radio mit CD-Player, kostenloser WLAN Internetzugang, Wasserkocher-Set für kostenlose Kaffee- und Teezubereitung und vieles mehr. In dieser Kategorie stehen Ihnen Dusche und WC zur alleinigen Benutzung am Gang – jedoch in unmittelbarer Nähe und mit eigenem Schlüssel – zur Verfügung.

Der **besonders attraktive Preis** beinhaltet auch unser „Schlemmerfrühstück“ von 7.00 bis 10.00 Uhr.

Senden Sie uns Ihre Anfrage für ein **individuelles Angebot** oder **BUCHEN Sie** - ganz einfach - **gleich ONLINE!**

„Aktuelle VERANSTALTUNGEN in Wien im Sommer 2018“



Sie interessieren sich für Musik, Theater, Oper, Museen oder Ausstellungen?

Wir **informieren** Sie sehr gerne über **alle Termine** und verraten Ihnen vielleicht auch noch **ein paar Geheimnisse** dazu

Die Russen kommen



Zu Gast in Wien: Die Eremitage in St. Petersburg zeigt 14 Meisterwerke im Kunsthistorischen Museum.

Botticelli, Tintoretto, Rembrandt und van Dyck sind nur vier der klingenden Namen, deren Werke ihren Weg von St. Petersburg nach Wien gefunden haben und im Sommer im Kunsthistorischen Museum Wien (KHM) zu sehen sind. Freilich: Werke dieser Herren sind sowieso permanent im KHM zu sehen. Doch im Rahmen der Ausstellung "Die Eremitage zu Gast" werden 14 Wiener Gemälde jenen der weltberühmten Kunstsammlung Katharinas der Großen (1729-1796) gegenüber gestellt. Die Schau bietet damit einen Überblick über die europäische Malereigeschichte von der Renaissance bis zum Frühklassizismus.

Eingeleitet wird die Ausstellung von zwei religiösen Renaissance-Werken Sandro Botticellis und Albrecht Altdorfers. Aus den nördlichen Kunstlandschaften treffen sich wichtige Gemälde der Gebrüder Holbein sowie von Bartholomäus Spranger und Hans von Aachen. Gemälde von Nicholas Poussin und Bernardo Strozzi führen in die ersten Jahrzehnte des römischen Barock. Das "Goldene Zeitalter" der holländischen und flämischen Kunst wird von Rembrandt, Franz Hals, Jan Steen, Rubens und van Dyck repräsentiert. Mit Thomas Gainsborough und Philipp Hackert sind schließlich Künstler englischer und preußischer Herkunft zu sehen.

Sowohl die Staatliche Eremitage in St. Petersburg als auch das KHM besitzen weltberühmte Gemäldegalerien. Die russischen Zaren und die Habsburger-Kaiser sammelten mit Vorliebe Gemälde mit historischen Stoffen oder Themen der klassischen Mythologie. Ein besonderer Schwerpunkt der Ausstellung liegt auch auf der Inszenierung von Persönlichkeiten.

Die Eremitage zu Gast. Meisterwerke von Botticelli bis van Dyck, 6.6.-2.9.2018

www.khm.at

Festival ImPuls Tanz



Europas größtes Tanzfestival ImPulsTanz macht Wien ab 12. Juli zum Tanz-Hot-Spot: mit internationalen Highlights, Innovativem aus der jungen Szene und bemerkenswerten Neuproduktionen auf zahlreichen Wiener Bühnen. Mit dabei: Anne Teresa De Keersmaeker, Marie Chouinard und Meg Stuart.

Auf den großen Bühnen der Stadt zeigt ImPulsTanz vier Wochen lang die Vielfalt zeitgenössischer Tanz- und Performancekunst: mit oft mutigen Uraufführungen und hochkarätigen Klassikern von u. a. Mark Tompkins und Salva Sanchis.

Im Burgtheater widmet sich die belgische Choreografin Anne Teresa De Keersmaeker gemeinsam mit ihrer Compagnie Rosas und dem Cellisten Jean-Guihen Queyras in einem tänzerischen Meisterwerk Bachs Cellosuiten.

Marie Chouinard lässt ihre 40-jährige Karriere Revue passieren: Sie zeigt im Volkstheater mit ihrer Compagnie eine Retrospektive ihrer Soli und Duette.

In einer Erweiterung des Stücks solos and duets werfen auch Meg Stuart und ihre Compagnie Damaged Goods im Odeon einen Blick zurück auf das eigene künstlerische Schaffen.

Uraufführungen und Österreich-Premieren sind etwa von Chris Haring, Florentina Holzinger & Cecilia Bengolea, Anne Juren sowie von Jan Lauwers & Needcompany zu erwarten.

Mit dem mumok – Museum Moderner Kunst ist eine Kooperation an der Schnittstelle von bildender Kunst, Tanz und Musik im ImPulsTanz-Programm geglückt – mit der mumok-Ausstellung Doppelleben – Bildende Künstler machen Musik und Arbeiten von u. a. Ivo Dimchev und Akemi Takeya. In über 200 Workshops aller Tanzrichtungen stehen Weltklasse-Tänzer mit ihrem Wissen Anfängern und Profis, Kids, Teens und Golden Agern zur Seite: Ballett, Jazz, Impro, Contemporary, Urban Dance und vieles mehr zum Ausprobieren. Wem das nicht reicht, der kann bei DJ-Nights und Konzerten in der allabendlichen ImPulsTanz Festival Lounge im Burgtheater Vestibül abtanzen.

ImPulsTanz – Vienna International Dance Festival 2018, 12.7.-12.8.2018

diverse Spielstätten

Infos, Programm: www.impulstanz.com

Summa Cum Laude Jugendmusik-Festival



1.500 junge Chorsänger und Musiker aus aller Welt begegnen einander in der Musikstadt Wien. Sie singen und spielen in den schönsten Konzertsälen - im Goldenen Saal im Musikverein, im Sängerknaben-Konzertsaal MuTh und im Konzerthaus - von 6. bis 11. Juli.

Das Summa Cum Laude Jugendmusik-Festival bringt den internationalen musikalischen Nachwuchs nach Wien. Es ist ein Treffen der Superlative: Chöre, Orchester und Bands aus

Australien, Kanada, Israel, China, Chinese Taipei, den Philippinen, Belgien, Hong Kong, Singapur, Irland, Griechenland, Deutschland, Dänemark und Spanien machen gemeinsam Musik. Das Festival feiert 2018 seine zwölfte Auflage!

Die jungen Künstler treten auch in angrenzenden Bundesländern und in Tschechien, der Slowakei, Italien, Deutschland und Ungarn auf. Wer zu der Zeit durch Wien spaziert, trifft vielleicht auf musikbegeisterte Gruppen von Jugendlichen, die lachen, plaudern und Wien kennenlernen.

Die erste Begegnung findet im Wiener Stephansdom statt. Dort finden sich alle jungen Leute ein zur musikalischen Begrüßung. In den folgenden Tagen gibt es öffentliche Konzerte u. a. im Musikverein, Wiener Konzerthaus, Haus der Musik, im Wiener Prater und im MuTh. Musikworkshops finden an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien statt.

Hingehen, hinhören und über die Begeisterung und Professionalität der Teilnehmer staunen! Von 7. bis 9. Juli treten im MuTh – dem Konzertsaal der Wiener Sängerknaben – ganztägig paarweise Chöre, Musikgruppen und Bands auf. Gleich daneben bietet der Augarten Entspannung pur und Kulinarik.

Höhepunkt des Festivals ist der musikalische Wettbewerb mit einer internationalen Jury im Goldenen Saal des Musikvereins (7. und 8. Juli). Die Gewinner demonstrieren ihr beachtliches Können beim festlichen Abschlusskonzert im Wiener Konzerthaus am 10. Juli. Außerdem steigt nach der zeremoniellen Preisverleihung eine ausgelassene Party.

12. Summa Cum Laude International Youth Music Festival Vienna, 6.-11.7.2018
Konzertprogramm und Auftrittsorte auf www.sclfestival.org.

Kammermusikfestival Schloss Laudon



Schloss Laudon, ein Wasserschloss in Wien, bietet den stimmungsvollen Rahmen für das bereits elfte Kammermusikfestival von 20. bis 26. August 2018. Es musizieren das Aron Quartett und namhafte Kollegen.

Schon der Namenspatron, Graf Gideon Laudon, galt als einer der bedeutendsten Kultur- und Kunstförderer seiner Zeit. Für das renommierte Aron Quartett Grund genug, die Idee eines Festivals zu verwirklichen.

Die Musiker feiern heuer schon zum elften Mal gemeinsam mit namhaften Kollegen - darunter das Koehne Quartett, Gottlieb Wallisch (Piano), Hartmut Ometsberger (Viola) und Valentin Erben (Violoncello) - ein mehrtägiges Musikfest auf höchstem Niveau.

Auf dem Programm stehen vornehmlich Streichquartette, etwa von Joseph Haydn, W. A. Mozart, Ludwig van Beethoven, Alexander Zemlinsky und Dmitri Schostakowitsch.

11. Kammermusikfestival Schloss Laudon, 20.-26.8.2018

www.kammermusikfestival.wien

Afrika Tage auf der Donauinsel



Von 10. bis 27. August feiern die Afrika Tage zum 14. Mal in Wien die pure Lebensfreude. Mitreißende Rhythmen, phantasievolle Kleidung und köstliche Speisen verwandeln die Donauinsel in ein Zentrum der Fröhlichkeit.

Afrikanische Kultur umfasst mehr als Trommelwirbel und Stammesriten. Zum Beispiel großartige Musik, köstliche Gerichte und Getränke, traditionelles Kunsthandwerk oder modernes Design. All das gibt es ab 10. August bei den Afrika Tagen auf der Donauinsel – 18 Tage non-stop.

Täglich gehen abends zwei Musikshows über die Bühne. Das macht an den 18 Tagen in Summe 36 Live-Konzerte. Hier einige Tipps:

- Am Eröffnungsabend erklingt feinstes Reggae, aber auch Dub und Psychedelic von Ronald Reggae. Und der Kosmopolit Jahcoustix bringt nach weit über 1.000 Konzerten auf fünf Kontinenten seinen positiv geladenen Reggae nun auf die Donauinsel (10.8.).
- Ein musikalisches Highlight sind Inner Circle, die "Bad Boys of Reggae" aus Jamaica (15.8.).
- Ky-Mani Marley ist ein Sohn der Reggae-Legende Bob Marley und schon lange eine eigene Größe in der Szene (22.8.).
- Der Italiener Albrosie ist einer der gefragtesten Namen, was den Reggae angeht. Er kommt mit der Band Shengen Clan (23.8.).
- Sona Jobareth ist die erste Frau aus einer westafrikanischen Griot-Familie, die Kora spielt – eine afrikanische Stegharfe (24.8.).
- Er brachte in den 1970er-Jahren den Afro-Sound nach Europa und Amerika, sein "Soul Makossa" ist sein Markenzeichen: Manu Dibango (25.8.).
- Die südafrikanische Band Freshlyground ("frisch gemahlen") rund um Leadsängerin Zolani Nahola ist vor allem live ein Erlebnis für sich.

Für den Hunger zwischendurch besucht man das Sahara-Zelt und den riesigen afrikanischen Bazar, wo eine Vielfalt an regionalen Gerichten angeboten wird. Dort verführen auch allerlei Schmuck und Kunsthandwerk zum Stöbern. Mit einer typisch afrikanischen Frisur oder Kleidung aus farbenfrohem Stoff kann man sich ein Stück Afrika mit nach Hause nehmen.

Dann gibt es noch Trommel- und Tanzworkshops, und für die Unterhaltung der kleinen Gäste sorgt ein umfangreiches Kinderprogramm mit Kinderschminken, Kreativworkshops, Trommeln, Kamel- und Ponyreiten.

14. Afrika Tage Wien 2018, 10.-27.8.2018

Mo – Fr 14.00 – 24.00 Uhr, Sa – So 11.00 – 24.00 Uhr

Charity-Days: Eintritt frei am 13., 20. und 27.8.2018. Kinder bis 13 Jahre gratis

Detailprogramm, Infos: www.afrika-tage.at

Tickets: www.wien-ticket.at

Popfest Wien



Die heimische Popszene präsentiert sich wieder beim Popfest am Karlsplatz. Zu hören sind diesmal etwa Naked Lunch, Mavi Phoenix und Kreisky – und das bei freiem Eintritt. Termin vormerken: 26. bis 29. Juli.

Zum neunten Mal bietet das Popfest Wien heimischen Musikern und einigen internationalen Gästen eine vielbeachtete Live-Plattform für innovative Popmusik in ihren verschiedenen Ausprägungen. Gespielt wird vier Tage und Nächte lang am Kunstplatz Karlsplatz, sowohl open air als auch indoor in den Kunst- und Kulturhäusern.

Die diesjährige Eröffnungsnacht auf der "Seebühne" vor der barocken Karlskirche bestreiten – nach dem Auftakt durch die Garage-Rock-Musikerinnen Dives – die großen heimischen Indie-Rock-Pioniere Naked Lunch. Die schillernde R&B-Sängerin und Rapperin Mavi Phoenix beschließt den ersten Open Air Tag.

Weiters bestätigt sind Seebühnen-Auftritte der mit neuem Album "Blitz" überzeugenden Rockband Kreisky, des Grunge-Trios Aivery und der Wiener HipHop-Crew Kreiml & Samurai.

Zu entdecken gilt es viele neue Namen im heimischen Pop: Etwa die Akkordeonistin Alicia Edelweiss, den bereits gehypten Wiener Liedermacher Felix Kramer oder die multilinguale Rapperin AliceD. Ebenfalls ihr Popfest-Debüt geben der international tourende Experimental-Elektroniker Jung An Tagen und die artifizielle Pop-Lichtgestalt Farce.

Ein umfangreiches Rahmenprogramm mit prominent besetzten Panels, Live-Showcases und Diskussionen rundet das Popfest ab.

9. Popfest Wien, 26. - 29. Juli 2018

Karlsplatz

Eintritt frei

Programm: www.popfest.at